

Schwerer Motorradunfall in St. Aegidi: Fahrer schwer verletzt!

Bei einem schweren Motorradunfall in St. Aegidi, Bezirk Schärding, verlor ein 38-jähriger die Kontrolle und wurde verletzt.



St. Aegidi, Österreich - Ein schwerer Motorradunfall hat am Sonntagvormittag, den 1. Juni 2025, in der Gemeinde St. Aegidi im Bezirk Schärding für Aufregung gesorgt. Gegen 10 Uhr verlor ein 38-jähriger Mann aus Salzburg die Kontrolle über sein Motorrad auf der Sauwaldbundesstraße (B136) in Richtung Engelhartzell, wie **Tips** berichtet.

Der Unfall ereignete sich in einer starken Linkskurve, wo das Motorrad die Leitschiene touchierte und sich aufrichtete. Der Lenker wurde durch die Wucht des Aufpralls über die Leitschiene geschleudert und prallte gegen ein Kurvenschild. Unglücklicherweise landete er anschließend auf der Fahrbahn.

Schwere Verletzungen und schnelle Rettung

Nach dem Sturz schleuderte das Motorrad etwa 50 Meter auf der Straße, bevor es mit einem entgegenkommenden Fahrzeug kollidierte, das von einem 59-jährigen aus dem Bezirk Schärding gelenkt wurde. Wie **Nachrichten.at** berichtet, erlitt der 38-Jährige bei diesem Unfall schwere Verletzungen unbestimmten Grades.

Kurze Zeit nach dem Unfall kam der Notarzt zur Stelle und versorgte den Verletzten, bevor er ihn mit einem Rettungshubschrauber ins Klinikum nach Passau flog. Der Unfall verdeutlicht einmal mehr, wie schnell es auf den Straßen zu tragischen Ereignissen kommen kann.

Die Polizei hat Ermittlungen zur genauen Unfallursache aufgenommen und wird die Geschehnisse weiter untersuchen. Die Gedanken der gesamten Gemeinde St. Aegidi sind nun bei dem verunfallten Motorradfahrer, und man hofft auf eine schnelle Genesung.

Details	
Ort	St. Aegidi, Österreich
Quellen	• www.tips.at • www.nachrichten.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at